

Der superschnelle Kartenspaß

ReAction

für 2–8 Spieler, ab 6 Jahre
von Maureen Hiron

Inhalt



128 Reaction-Karten



24 Direction-Karten
9 x runter, 9 x rauf,
6 x gleich

Ziel

Es gewinnt, wer als Erster alle seine Karten abgelegt hat.

Vorbereitung

Bei 2–4 Mitspielern kommt nur eine Hälfte der Reaction-Karten ins Spiel. Sortiert sie nach den Rückseiten und legt eine Hälfte zurück in die Schachtel (es spielt keine Rolle, welche). Bei 5–8 Spielern wird mit allen Karten gespielt.

1

Es wird entweder die Zahl oder der Buchstabe betrachtet, wobei immer nur die direkt in der Nummernfolge bzw. im Alphabet folgende Zahl bzw. Buchstabe gelegt werden darf.

Beispiele

Auf die Karte „D3“ passen – bei einer Direction-Karte mit einem „+“: nur Karten mit „E“ oder „4“.



Auf die Karte „G1“ passen – bei einer Direction-Karte mit einem „-“: nur Karten mit „F“ und auf die Karte „A1“: gar keine Karte.



Auf die Karte „B2“ passen – bei einer Direction-Karte mit einem „=": nur „B2“-Karten.



Es gibt also keinen niedrigeren Wert als „1“ bzw. „A“ und auch keinen höheren als „8“ bzw. „H“. Es wird nicht um den höchsten und niedrigsten Wert „herumgezählt“.

3

Mischt die Reaction-Karten und verteilt sie gleichmäßig unter allen Spielern. Jeder Spieler legt seine Karten als verdeckten Stapel vor sich ab und nimmt die 4 obersten Karten auf die Hand. Übrig gebliebene Karten kommen zur Seite.

Eine Reaction-Karte wird offen in die Tischmitte gelegt. Sie bildet den Ablagestapel, auf dem es in Kürze hoch her geht. Diese ist eine beliebige der übrig gebliebenen Karten oder, falls keine übrig blieb, die oberste Karte vom Stapel des Gebers.

Die Direction-Karten werden gemischt und als verdeckter Stapel neben den Ablagestapel gelegt. Die oberste Karte wird aufgedeckt; sie gibt die Richtung an, die nun alle Spieler beim Ablegen einer Reaction-Karte auf den Ablagestapel befolgen müssen.

Spielablauf

Alle Spieler legen gleichzeitig und so schnell wie möglich Karten aus ihrer Hand auf den Ablagestapel offen ab (die Handkarten werden vom eigenen Stapel sofort wieder auf 4 ergänzt). Dabei muss jede abgelegte Karte gemäß der zurzeit offen liegenden Direction-Karte zur obersten Karte des Ablagestapels passen.

2

Wenn kein Spieler eine Reaction-Karte ablegen kann, wird die nächste Direction-Karte aufgedeckt und das Spiel geht mit dieser weiter. Erscheint wieder die gleiche Art von Direction-Karte, wird erneut aufgedeckt usw., bis eine andere kommt.

Sollten alle Direction-Karten aufgedeckt sein, werden sie gemischt und als neuer Stapel wieder benutzt. Im seltenen Fall, dass bei keiner Direction-Karte mehr eine Reaction-Karte abgelegt werden kann, wird die oberste Reaction-Karte unter den Ablagestapel geschoben und auf die zweitoberste wird weiter abgelegt.

Spielende

Wer als Erster alle seine Karten abgelegt hat, gewinnt.

© 2002 Schmidt Spiele GmbH, 12359 Berlin, Germany, www.schmidtspiele.de

Sie möchten noch mehr wissen? Dann werden Sie doch Schmidtspieler! Schicken Sie einfach eine E-Mail an die Adresse: info@schmidtspiele.de und Sie bekommen regelmäßig unseren Newsletter mit den neuesten Schmidt-Infos.

4